



RABBINERSEMINAR zu BERLIN

בית מדרש לרבנים

3. Feierliche Ordinierung

13. September 2012 – 26. Elul 5772



gegründet und gefördert von:

Zentralrat der Juden in Deutschland K. d. ö. R.

The Ronald S. Lauder Foundation

Verehrte Gäste –

Wir heißen Sie herzlich willkommen zu der dritten feierlichen Ordination von Absolventen des Rabbinerseminars zu Berlin.

Die heute zu ordinierenden Rabbiner folgen dem Beispiel der Absolventen der beiden vorangegangenen Jahrgänge. Sie verpflichten sich dem Dienst einer Gemeinde beziehungsweise der Tätigkeit in einer jüdischen Bildungseinrichtung. Ihrer aller Anliegen ist dabei die Weitervermittlung jüdischer Werte.

Das Rabbinerseminar zu Berlin arbeitet ganz im Geiste unseres Urgroßvaters, Rabbiner Dr. Azriel Hildesheimer, dem Gründer des historischen Rabbiner-Seminars zu Berlin. Das von ihm verfolgte Ziel der Ausbildung von Rabbinern, die Zugang zu den Herzen der Menschen finden, ist die Voraussetzung für ein Weiterbestehen der Gemeinden auf der Grundlage der Werte der Torah.

Die heutige Zusammenkunft ist Zeugnis von der historischen Tragweite der Arbeit des Rabbinerseminars zu Berlin, der Sicherstellung der spirituellen Dimension des jüdischen Lebens in Deutschland auch für zukünftige Generationen.

Unseren tiefsten Dank möchten wir den Mitarbeitern des Rabbinerseminars zu Berlin aussprechen, sowie Ihnen, liebe Gäste, die den Weg auf sich genommen haben, um diesem Ereignis beizuwohnen, vor allem jedoch den vier Absolventen, die wir heute feierlich zu Rabbinern ordinieren werden.

Professor Dr. Meir Hildesheimer

Rabbiner Azaria Hildesheimer

| | |
|--------------------|---|
| Beginn | 11.00 Uhr |
| Musik | |
| Einleitung | Daniel Fabian Absolvent des Rabbinerseminars zu Berlin |
| Feierlicher Einzug | Studenten Dozenten |
| Grußworte | Abraham Lehrer Vorstandsvorsitzender der Synagogen-Gemeinde Köln Hans-Werner Bartsch Bürgermeister der Stadt Köln |
| Reden | Dr. Dieter Graumann Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland Dr. Guido Westerwelle Bundesaußenminister Musik Ronald S. Lauder Präsident des World Jewish Congress Rabbi Steven Burg Executive Director der Union of Orthodox Jewish Congregations of America |

Ordination

Dayan Chanoch Ehrentreu
Rektor des Rabbinerseminar zu Berlin
und Av Beit Din, CER Beit Din für Europa

Übergabe des Zertifikats
durch Dayan Chanoch Ehrentreu

Musik

Ordinationsanerkennung der Orthodoxen
Rabbinerkonferenz Deutschlands
Rabbiner Jaron Engelmeyer
Gemeinderabbiner der Synagogen-Gemeinde
Köln
und Vorstandmitglied
der Orthodoxen Rabbinerkonferenz
Deutschlands

Danksagung

Jonathan Konits
Absolvent des Rabbinerseminars zu Berlin

Schlussworte

Michael Grünberg
Vorstandsvorsitzender
des Bundes Traditioneller Juden in Deutschland
und Kuratoriumsmitglied
des Rabbinerseminars zu Berlin

Musik

Übersetzung der Ordinations-Urkunde:

Ein Zeugnis zu Händen des Rabbiners, möge sein Licht scheinen, Student des Rabbinerseminars zu Berlin, der sich dort mehrere Jahre dem Studium der Tora und dem Dienste an G-tt hingab und sich im Laufe seines mehrjährigen Studiums an der Talmudhochschule ein weites Wissen im Talmud und den halachischen Autoritäten angeeignet hat.

Ich entsprach seiner Bitte, ihn in seiner Kenntnis der Rechtsentscheidungen und den Gesetzen zur Einhaltung des Schabbat zu prüfen, und fand ihn ein Gefäß voll des Segens G-ttes. Er erfasst den Sachverhalt, antwortet dem Gesetz nach und ist der Aufgabe aufs Innerste verbunden. Auf jemanden wie ihn, kann man sich in der Lehre und Entscheidung des Gesetzes verlassen.

Joreh, joreh keDat schel Tora,

Er wird entsprechend der Tora richten.

Und derjenige, der den Baum pflanzt, wird von seiner Frucht kosten. Ich bin mir seiner G-ttesfürchtigkeit, welche seiner Erkenntnis vorangeht, gewiss, so dass ihm kein Fehler unterlaufen wird. Die Gemeinde, die ihn wählt, wird sich seines Rates und seiner Hilfe erfreuen.

Und so unterzeichne ich am 26. Elul 5772 zu Ehren der Tora und derer, die sie studieren,

Rabbiner Chanoch Ehrentreu
Rektor

Die Absolventen:

Rabbiner Daniel Fabian (38) ist in Israel geboren, kam jedoch bereits im Alter von sechs Monaten nach Deutschland und wuchs hier in der Nähe von Düsseldorf auf. Schon zu Studienzeiten war er in der Jugendarbeit aktiv und entschloss sich daher nach Abschluss des Diplomstudiengangs Biologie in Aachen und Berlin, seine Passion für das Unterrichten zum Beruf zu machen. Nach mehrjähriger Berufstätigkeit im Bereich der jüdischen Bildung begann er 2009 sein Studium am Rabbinerseminar zu Berlin. Seine Ehefrau Daniela arbeitet als Erzieherin an der Lauder Beth-Zion Grundschule in Berlin. Seit dem Abschluss der Studien ist Rabbiner Fabian als Direktor der Lauder Midrasha in Berlin, der einzigen Einrichtung für das fortgeschrittene Torah-Studium für Frauen in Deutschland, tätig.

Rabbiner Jonathan Konits (30) ist in den USA geboren und aufgewachsen. Im Anschluss an sein Philosophie-Studium am Swarthmore College kam er als Fulbright-Stipendiat für Forschungsarbeiten über die deutsche Nachkriegsgeschichte nach Berlin. Im Jahr 2009 begann er seine Ausbildung am Rabbinerseminar. Parallel dazu gründete er ein Unternehmen für Führungen durch das jüdische Berlin und schloss sein Masterstudium in christlich-jüdischen Beziehungen an der Freien Universität ab. Seine Ehefrau Rachel Konits studiert gleichzeitig Zahnmedizin an der selben Hochschule. Nach seiner Ordination wird Rabbiner Konits neben seiner Promotion in Philosophie als Rabbiner der Jewish Experience, einem Bildungsprojekt für Studenten und junge Erwachsene in Frankfurt a.M. tätig sein.

Rabbiner Reuven Konnik (31) ist in der Ukraine geboren und kam mit 11 Jahren zusammen mit seiner Familie nach Deutschland. Im Anschluss an das Abitur zog es ihn zum Studium der Rechtswissenschaften und der Judaistik nach Heidelberg. Hier lernte er auch seine Ehefrau, Julia Konnik, Absolventin der Hochschule für Jüdische Studien, kennen. Bereits während des Studiums war Rabbiner Konnik in der Gemeindefarbeit in den umliegenden Städten sehr aktiv. Daher entschloss er sich im Jahr 2008, seine Ausbildung am Rabbinerseminar zu Berlin zu beginnen. Nach seiner Ordination wird er der Jüdischen Gemeinde Stadt Potsdam als Gemeinderabbiner dienen.

Rabbiner Naftoly Surovtsev (25) ist in Weißrussland geboren und lebt seit mittlerweile sechs Jahren in Deutschland. Auch er war viele Jahre im Jugendzentrum seiner Gemeinde in Minsk aktiv. Ein Hobby, das ihn schlussendlich zu der Entscheidung, Rabbiner zu werden, führte. Nach einem sechsmonatigen Aufenthalt an der Talmudhochschule Rayshit Chochma in Toronto entschloss er sich, die Ausbildung am Rabbinerseminar zu Berlin zu beginnen. Im Frühjahr 2012 heiratete er seine Ehefrau Naomi Surovtsev, Absolventin der berühmten Musikhochschule Gnesin College in Moskau. Im Anschluss an seine Ordination wird er seine Tätigkeit als Assistenzrabbiner der Synagogen-Gemeinde Köln aufnehmen.

Rabbinerseminar zu Berlin e. V.

Skoblo Synagogue and Education Center

Brunnenstraße 33 · D-10115 Berlin

Phone: +49 (0)30/40 50 46-90 · Fax: +49 (0)30-40 50 46-969

E-Mail: info@rabbinerseminar.de · www.rabbinerseminar.de